

Programmierung 2

Kapitel 6 – Exceptions

Definition

- Exception = Kurzform für "exceptional event"
- Exception ist ein Ereignis das während der Programmausführung auftritt und die normale Programmausführung unterbricht
- Arten von Exceptions
 - Errors
 - Exceptions
 - Runtime Exceptions

Motivation

```
public class Mathematik {  
  
    // Rekursive Berechnung der Fakultät einer Zahl  
    public static int fak(int n) {  
        if (n > 0) {  
            return n * fak(n-1);  
        } else {  
            return 1;  
        }  
        // Was tun bei ungültigem n < 0?  
    }  
  
    public static double div(double wert, double durch) {  
        if (durch != 0.0) {  
            return wert/durch;  
        } else {  
            // zwar falsch, aber wie sonst mit dem Fehler umgehen?  
            return 0.0;  
        }  
    }  
}
```

Fehlerquellen sind vielfältig

- Inkonsistente Variablenwerte, ungültige Parameterwerte
- Falsche Netzwerkadressen / ungültige Dateinamen
- Nicht erfüllte Vorbedingungen
(Datei lesen erst nach Datei öffnen)
- ungültiger Array-Index,
Zugriff auf Objekt über Objektvariable mit Wert null
- arithmetische Fehler
- kein Speicherplatz mehr vorhanden, Endlosrekursion
- Ressourcenkonflikte, mehrere parallele Tasks versuchen gleichzeitig dasselbe Objekt zu ändern
- Fehlende Berechtigungen, Hintergrundprozess versucht auf Bildschirm zu schreiben
- ...

Umgang mit Fehlern?

- Schwere Fehler
 - Kontrollierter Programmabbruch
 - Z.B. kein Hauptspeicher mehr verfügbar
 - In Java: `System.exit(-1);`
- Leichte Fehler
 - Fehlerbehebung im Programm
 - Z.B. Nutzer um korrigierte Eingabe bitten, auf belegte Ressource warten, Netzwerkverbindung wiederherstellen, ...
- Situationsabhängig, was schwere und leichte Fehler sind
(kann ich Hauptspeicher selbst freigeben?)

Bisher: Ungültigen Rückgabewert nutzen

- Aufrufer muss auf Rückgabe = -1 testen, korrekte Fakultät (n!) kann niemals den Wert -1 annehmen

```
public class Mathematik {  
  
    // Rekursive Berechnung der Fakultät einer Zahl  
    public static int fak(int n) {  
        if (n > 0) {  
            return n * fak(n-1);  
        } else {  
            if (n == 0) {  
                return 1;  
            } else {  
                // Fehler  
                return -1;  
            }  
        }  
    }  
}
```

Aufrufer darf nicht „einfach so“
mit dem Rückgabetyt weiterrechnen, sondern muss
erst noch Fehlerprüfung durchführen
→ fehlerträchtig

Funktioniert nicht immer

- Wertebereich voll ausgenutzt

```
public static double div(double wert, double durch) {  
    if (durch != 0.0) {  
        return wert/durch;  
    } else {  
        // zwar falsch, aber wie sonst mit dem Fehler umgehen?  
        return 0.0;  
    }  
}
```

- Aufrufer kann nicht zwischen fehlerhaftem und fehlerlosem Ergebnis unterscheiden

Idee: Ausgabe einer Fehlermeldung?

- Aufrufer muss Konsolenausgabe überwachen, Texte interpretieren
→ langsam, komplex und fehlerträchtig

```
public static int fak(int n) {  
    if (n > 0) {  
        return n * fak(n-1);  
    } else {  
        if (n == 0) {  
            return 1;  
        } else {  
            // Fehlermeldung ausgeben  
            System.err.println("ungueltiger Parameter");  
            return -1;  
        }  
    }  
}
```


Idee: Globale Fehlervariable?

- Aufrufer muss sich kümmern → umständlich und fehlerträchtig
- nur eine static Variable pro Klasse → nicht parallelisierbar

```
private static boolean error; // Error-Variable

public static int fak(int n) {
    error = false;
    if (n > 0) {
        return n*fak(n-1);
    }
    if (n == 0) {
        return 1;
    }
    error = true;
    return -1;
}

public static boolean hasError() {
    return error;
};
```

Fehler in Java

Fehler in Java

1. Exception wird ausgelöst: Fehler tritt während der Ausführung einer Methode auf
 - Methode erzeugt ein Exception Objekt und gibt es an die Laufzeitumgebung
 - Exception Objekt beinhaltet Informationen über den aufgetretenen Fehler
 - Fehlertyp
 - Zustand des Programms als der Fehler auftrat, z.B. Stelle im Programm wo der Fehler auftrat

Fehler in Java

2. Laufzeitumgebung sucht einen Weg um die Exception zu behandeln

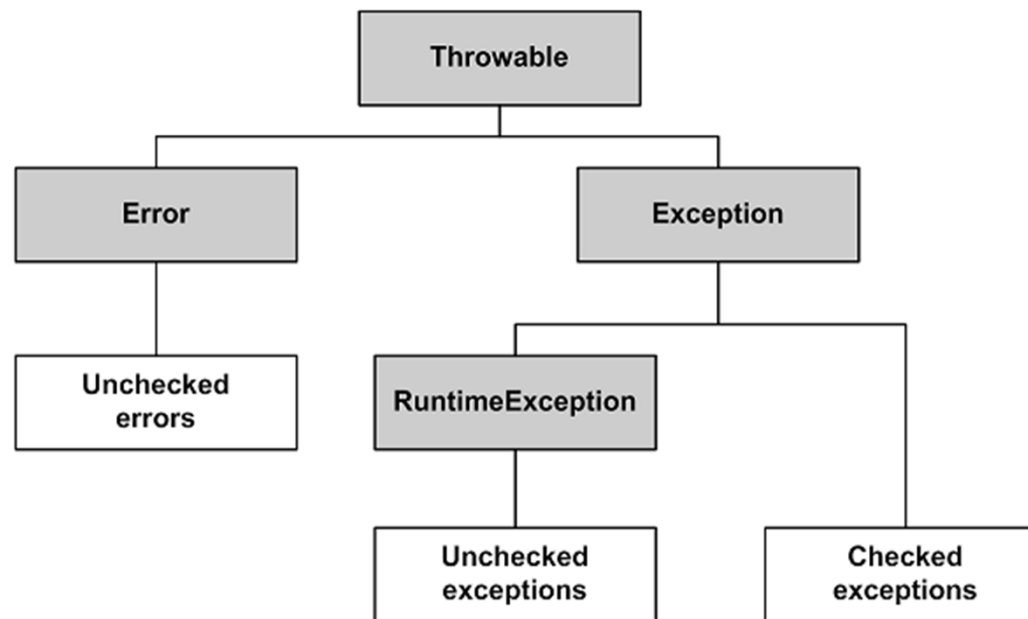
- Ablauf des Call Stack von Methode mit Fehler bis
 - zu einem passenden Exception Handler oder
 - der main-Methode des Programms
- Falls Handler gefunden, wird dieser ausgeführt
 - Man nennt die Exception nun abgefangen

Falls kein Handler gefunden -> Laufzeitumgebung beendet Programm

Abfangen oder Weiterleiten

- Code der evtl. eine Exception aufwirft muss von einem der beiden Möglichkeiten umschlossen sein
 - **try**-Block beschreibt wie mit Fehler umgegangen wird
 - **throws** Deklaration spezifiziert, dass Exception weitergeleitet wird
- Code der gegen die sogenannte "Catch or Specify" Anforderung verstößt, kann nicht erfolgreich kompiliert werden
 - Aber, nicht alle Exceptions sind an die Anforderung gebunden

Fehlerklassen



Checked Exceptions

- Checked Exceptions bedienen die "Catch or Specify" Anforderung
- Fehler die innerhalb des Programm zur Laufzeit auftreten
 - Z.B. IOException
- Typischerweise Fehler, die ein Programmierer vorhersehen und dementsprechend anfangen kann
- Checked Exceptions werden zur Compile-Zeit getestet

Unchecked Exceptions: Errors

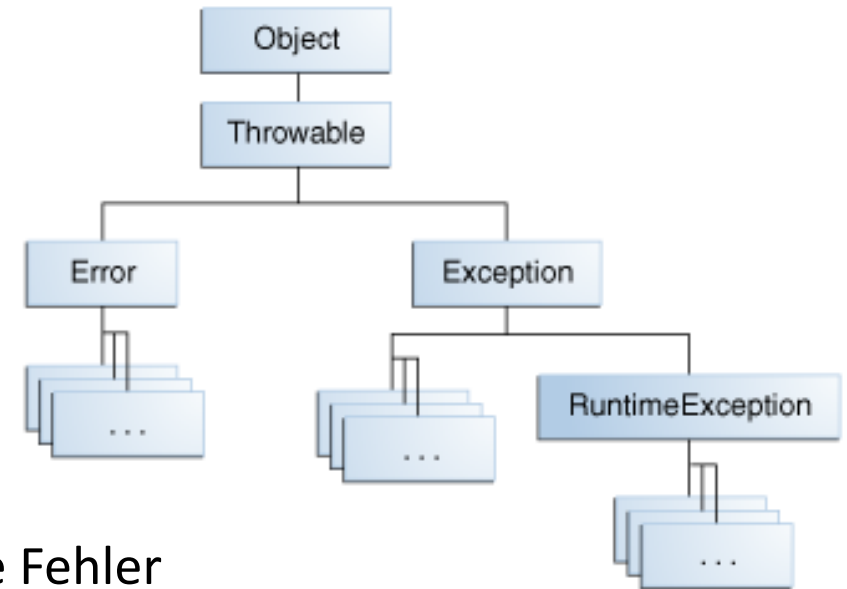
- Unchecked Exceptions sind nicht an die "Catch or Specify" Anforderung gebunden
- Schwerwiegende Fehler die außerhalb der Anwendung verursacht werden und schwer vorhersehbar sind
 - Hardwarefehler
 - Fehler während der Ausführung von Betriebssystem-Funktionen
- Behandlung
 - Benachrichtigung des Nutzers oder
 - Abbruch des Programms
- Einfache Programme behandeln Errors typischerweise nicht
- Unchecked Exceptions werden nicht zur Compile-Zeit getestet

Unchecked Exceptions: Runtime Exceptions

- Runtime Exceptions sind nicht an die "Catch or Specify" Anforderung gebunden
- Schwerwiegende Fehler die innerhalb der Anwendung auftreten und schwer vorhersehbar/behebbar sind
 - Logikfehler oder fehlerhafte Anwendung einer API
 - NullPointerExceptions, ArrayIndexOutOfBoundsException
- Behandlung
 - Anwendungen können diese Fehler abfangen
 - Allerdings kann mit der Entfernung des verursachenden Bugs, der Fehler vermieden werden
- Unchecked exceptions werden nicht zur Compilezeit getestet

Zusammengefaßt

- Fehlerobjekte (Exceptions)
 - sind Objekte von Fehlerklassen
 - alle von Throwable abgeleitete Klassen
 - Error und RuntimeException: schwerwiegende Fehler
- Klasse Exception: hier können Sie eigene Fehlerklassen ableiten
 - Name einer Fehlerklasse sollte aussagekräftig sein!



```
package java.lang;
public class Exception extends Throwable {
    public Exception();
    public Exception(String message);
    public String getMessage(); // liefert Beschreibung
    public String toString();   // ruft getMessage auf }
```

Fehlerbehandlung in Java

Fehlerbehandlung in Java

- Bei der Klassen-/Methodendefinition:
 - überlegen, was für Fehler auftreten können
 - Definition und Implementierung geeigneter Fehlerklassen
 - Erweiterung der Methodensignatur um Angabe möglicher Fehler
 - erzeugen und liefern von Fehlerobjekten
- Bei der Klassen-/Methodennutzung:
 - beim Methodenaufruf ermitteln, welche Fehler auftreten können
 - Methode auszuführen
 - falls kein Fehler auftritt, normal weitermachen
 - mögliche Fehlerobjekte abfangen, Fehlerbehandlung

Auf einen Blick

- Ableitung einer Exception

```
public class InvalidParameter extends Exception {  
    public InvalidParameter() {  
        super("Ungültiger Parameter");  
    }  
}
```

- Erweiterung der Methode, die den Fehler produzieren könnte

```
public static int fak(int n) throws InvalidParameter {  
    if (n > 0) return n * fak(n-1);  
    if (n == 0) return 1;  
    throw new InvalidParameter();  
}
```

- Abfangen des Fehlers beim Aufruf der Methode

```
try {  
    System.out.println ("Die Fakultät ist "+fak(zahl));  
} catch (InvalidParameter e) {  
    // Fehlerbehandlung  
}
```

Beispiel: Berechnung der Fakultät

- Ursprüngliche Methode:

```
public static int fak(int n) {  
    if (n > 0) return n * fak(n-1);  
    if (n == 0) return 1;  
    // Fall n<0 abfangen  
}
```

- Fehler: $n < 0$

- Ableitung einer passenden Fehlerklasse von Exception

```
public class InvalidParameter extends Exception {  
    // fehlerhafter Parameter  
    int value;  
    // Konstruktor  
    public InvalidParameter(int value) {  
        super("Ungültiger Parameter: " + value);  
        this.value = value;  
    }  
    // fehlerhaften Wert zurückgeben  
    public int getErrValue() {  
        return value;  
    }  
}
```

Erweitern Methode um die Exception

- Ursprüngliche Methode:

```
public static int fak(int n) {  
    if (n > 0) return n * fak(n-1);  
    if (n == 0) return 1;  
    // Fall n<0 abfangen  
}
```

- Methode „wirft“ die eben definierte Exception
- throws in der Signatur
- throw new Exception im Methodenrumpf

```
public static int fak(int n) throws InvalidParameter {  
    if (n > 0) return n * fak(n-1);  
    if (n == 0) return 1;  
    throw new InvalidParameter(n);  
}
```

Fehlerbehandlung

- Ursprüngliche Methode

```
static void berechneFakultaet() {  
    Scanner sc = new Scanner();  
    int zahl = Integer.parseInt(sc.nextLine());  
    int result = fak(zahl);  
    System.out.println("Die Fakultät ist "+result);  
}
```

- Abfangen des Fehlers mit **try**
- Behandeln des Fehlers mit **catch**

```
static void berechneFakultaet() {  
    int zahl = Integer.parseInt(new Scanner().nextLine());  
    try {  
        int result = fak(zahl);  
        System.out.println("Die Fakultät ist "+result);  
    } catch (InvalidParameter e) {  
        System.err.println("Ungültige Eingabe: "+e.getErrValue());  
        // erneuter Versuch  
        berechneFakultaet();  
    }  
}
```


Fehlertypdeklaration

- Deklaration von Fehlertypen einer Methode in der Methodensignatur mittels Schlüsselwort **throws**
- Eine Methode muss alle Fehlertypen deklarieren, die sie werfen kann, oder sie muss sie selbst abfangen

```
public class Ex1 extends Exception {}  
public class Ex2 extends Exception {}  
public int f() throws Ex1, Ex2 {  
    ... if (...) throw new Ex1();  
    ... if (...) throw new Ex2();  
}  
public int g() throws Ex1 {  
    try { ... int i = f(); ... }  
    catch (Ex2 e) { ... }  
}
```

- Fehlerobjekte werden "weitergeleitet" an aufrufende Methode
- Error- und RuntimeException-Fehler müssen nicht deklariert werden

Überschreiben von Fehlertypdeklaration

- Die Fehlertypdeklaration gehört mit zur Signatur einer Methode
- Methoden mit Fehlertypen in abgeleiteten Klassen überschreiben
 - entweder: Fehlertypdeklarationen stimmen überein
 - oder: Fehlerklassen angeben, die von den Fehlerklassen der überschriebenen Methode abgeleitet sind

```
public class Ex1 extends Exception {}  
public class Ex2 extends Exception {}  
public class Ex3 extends Ex2 {}
```

```
public class A {  
    public int f(float v) throws Ex1, Ex2 { ... }  
}
```

```
public class B extends A { //eine der Alternativen für f()  
    public int f(float v) throws Ex1, Ex2 { ... }  
    public int f(float v) throws Ex1, Ex3 { ... }
```

Abfangen von Fehlerobjekten

- Fehlerobjekt abfangen
 - Nur innerhalb eines **try**-Blocks
- Fehlerbehandlung
 - In catch-Block mit dem passenden Fehlerobjekt
 - Wird Fehlerobjekt geworfen (**throw**), so wird **try**-Block abgebrochen
- Existiert **catch**-Block mit passendem Fehlerobjekt, wird dieser ausgeführt
- Existiert ein **finally**-Block, wird dieser immer ausgeführt
- Kein **catch**-Block mit passendem Fehlerobjekt?
 - **finally**-Block ausführen falls vorhanden
 - aktuelle Methode abbrechen
 - Fehlerobjekt an aufrufende Methode weiterleiten, bis zu main()

```
try {  
    // ...  
} catch (XException obj) {  
    // ...  
} catch (YException obj) {  
    // ...  
} finally {  
    // ...  
}
```

Catch-Block

- Vergleichbar zu Methodenaufruf mit einem Objekt als Parameter
- Muss **try**-Block oder anderen **catch**-Block folgen
- Parameter ist ein von Klasse Throwable abgeleitetes Objekt, das im **try**-Block geworfen werden kann
- Fehlerobjektübergabe identisch zu Parameterübergabe bei Methoden, d.h. Fehlerobjekte
 - werden wie lokale Variablen des **catch**-Blockes behandelt
 - werden mit dem geworfenen Fehlerobjekt initialisiert
- **catch**-Block passt zu einem Fehlerobjekt
 - Wenn die Klasse des Fehlerobjektes wie angegeben
 - Wenn die Klasse eine Oberklasse des Fehlerobjektes ist (Polymorphie)

Finally-Block

- Parameterlos
- Schließt einen try-{catch}-Block ab
 - hinter keinem/einem/einer Menge von catch-Blöcken definiert
- Ist ein finally-Block hinter einem try-{catch}-Block vorhanden, so wird dieser immer ausgeführt, d.h.
 - wenn kein Fehlerobjekt im try-Block geworfen wurde
 - wenn ein Fehlerobjekt im try-Block geworfen und nicht abgefangen wurde
 - nach dem finally-Block wird in diesem Fall die Funktion verlassen und das Fehlerobjekt an die aufrufenden Funktion weitergeleitet
 - wenn Fehlerobjekt im try-Block geworfen und abgefangen
 - nach der Ausführung des passenden catch-Blockes

Anmerkungen

- In einem try-Block geworfene Exceptions können vom anschließenden catch-Block direkt wieder gefangen werden
- try-{catch}-finally- Blöcke lassen sich schachteln
- Sofortiger Abbruch eines Programms:

```
class Ex1 extends Exception {...}  
  
public void f() {  
    try {  
        ... throw new Ex1();  
        ...  
    } catch (Exception obj) {  
        ...  
    }  
}  
  
try {  
    ...  
} catch (Exception o1) {  
    try {  
        ...  
    } catch (Exception o2) {  
        ...  
    }  
}  
  
System.exit(-1);
```

Stack Trace und Logging

- Sammeln von Informationen über fehlerhafte Programmabläufe in einer Log-Datei
 - Auswertung komplexer Programmabläufe
 - Auffinden versteckter Abhängigkeiten

- java.util.logging API

```
try {
    Handler handler = new FileHandler("OutFile.log");
    Logger.getLogger("").addHandler(handler);
}
catch (IOException e) {
    Logger logger = Logger.getLogger("package.name");
    StackTraceElement elements[] = e.getStackTrace();
    for (int i = 0, n = elements.length; i < n; i++) {
        logger.log(Level.WARNING, elements[i].getMethodName());
    }
}
```

Zusammenfassung

- Exceptions
 - zur Behandlung von potentiellen Laufzeitfehlern
 - Trennung von "Normalfall" und möglichen Fehlerfällen
 - Instanzen von Klassen, die von Throwable abgeleitet sind
- Im Fehlerfall wird von einer Methode eine Exception geworfen
- Aufrufende Methoden können diese Exception abfangen und eine Fehlerbehandlung einleiten

Kontrollfragen

- Warum ist es keine allgemein praktikable Vorgehensweise, Fehlersituationen über (globale) Variablen mit Fehlercodes oder über ungültige Rückgabewerte einer Funktion an den Aufrufer zu kommunizieren?
- Beschreiben Sie den Ablauf beim Auslösen und Verarbeiten einer Exception.
- Nennen Sie alle Bedingungen, die erfüllt sein müssen damit ein bestimmter catch-Block ausgeführt wird.
- Welche Exceptions müssen unter welchen Umständen mit throws bei der Deklaration einer Methode mit angegeben werden, welche nicht?